



Prof. Ernst Oestreicher
Dirigent des SBO Volkach

Prof. Ernst Oestreicher studierte Trompete (Prof. Helmut Erb) und Schulmusik an der Hochschule für Musik sowie Musikwissenschaft an der Julius-Echter-Universität in Würzburg.

Nach der Orchesterreifeprüfung in Trompete und der Diplommusiklehrerprüfung war Oestreicher Studienrat am Gymnasium in Bad Königshofen, ehe er 1989 die Leitung der unterfränkischen Berufsfachschule für Musik übernahm. Dort unterrichtet er die Fächer Chor, Ensembleleitung und Ensemblespiel.

Ernst Oestreicher leitet in seiner Funktion als Bundesdirigent des Nordbayerischen Musikbundes von 1988 bis 2018 das Nordbayerische Jugendblasorchester, mit dem er zahlreiche Preise gewinnen konnte.

Seit 2005 dirigiert er das Symphonische Blasorchester in Volkach, mit ihm wurde er zweimal Bayerischer Meister der Oberstufenorchester Bayerns.

Seit 2005 ist er Mitglied des Präsidiums des Bayerischen Muskrates und des Vorstands im Trägerverein der Bayerischen Musikakademie in Hammelburg, im Jahre 2010 wurde er außerdem zum Vizepräsidenten der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände gewählt.

Seit 2012 leitet Oestreicher den Masterstudiengang Blasorchesterleitung an der Hochschule für Musik in Würzburg. 2017 wurde er dort zum Professor berufen.

Im Jahre 2018 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Im selben Jahr erschien die CD „Klang.Erlebnis.Volkach“, die das Symphonische Blasorchester in Coproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk produziert hat.